

Der Senator für Inneres

Sitzung des Lenkungsausschusses am 29.11.2016

„Neustrukturierung der Aufgabenwahrnehmung des Stadtamtes“

Stand: 29.11.2016

Tagesordnung

- 1) Senatsbeschluss
- 2) Gesamtprojektauftrag
- 3) Projektorganisation
- 4) Teilprojekte
Aufträge, Sachstände und Empfehlungen LA
- 5) Terminleiste
- 6) Beschäftigtenbeteiligung
- 7) Lenkungsausschuss: Gesamtprojekt
- 8) Projektbüro

Senatsbeschluss

(vom 25.10.2016)

Ziel und Inhalte:

- Auflösung der bisherigen Struktur des Stadtamtes
- Neuordnung in kleinere, flexiblere Organisationseinheiten
 - ➔ verbesserte Steuerung
 - ➔ Verbesserung bürgerorientierter Dienstleistungen
- Betrachtung in 6 Hauptaufgabenfeldern (= 6 Teilprojekte)

Zeitleiste:

- Projektbeginn: 25.10.2016
Projektende: voraussichtlich 31.03.2017

Gesamtprojektauftrag

Gesamtziele:

- Auflösung des Stadtamtes in bisheriger Struktur
- Neustrukturierung ist abgeschlossen

Inhalte:

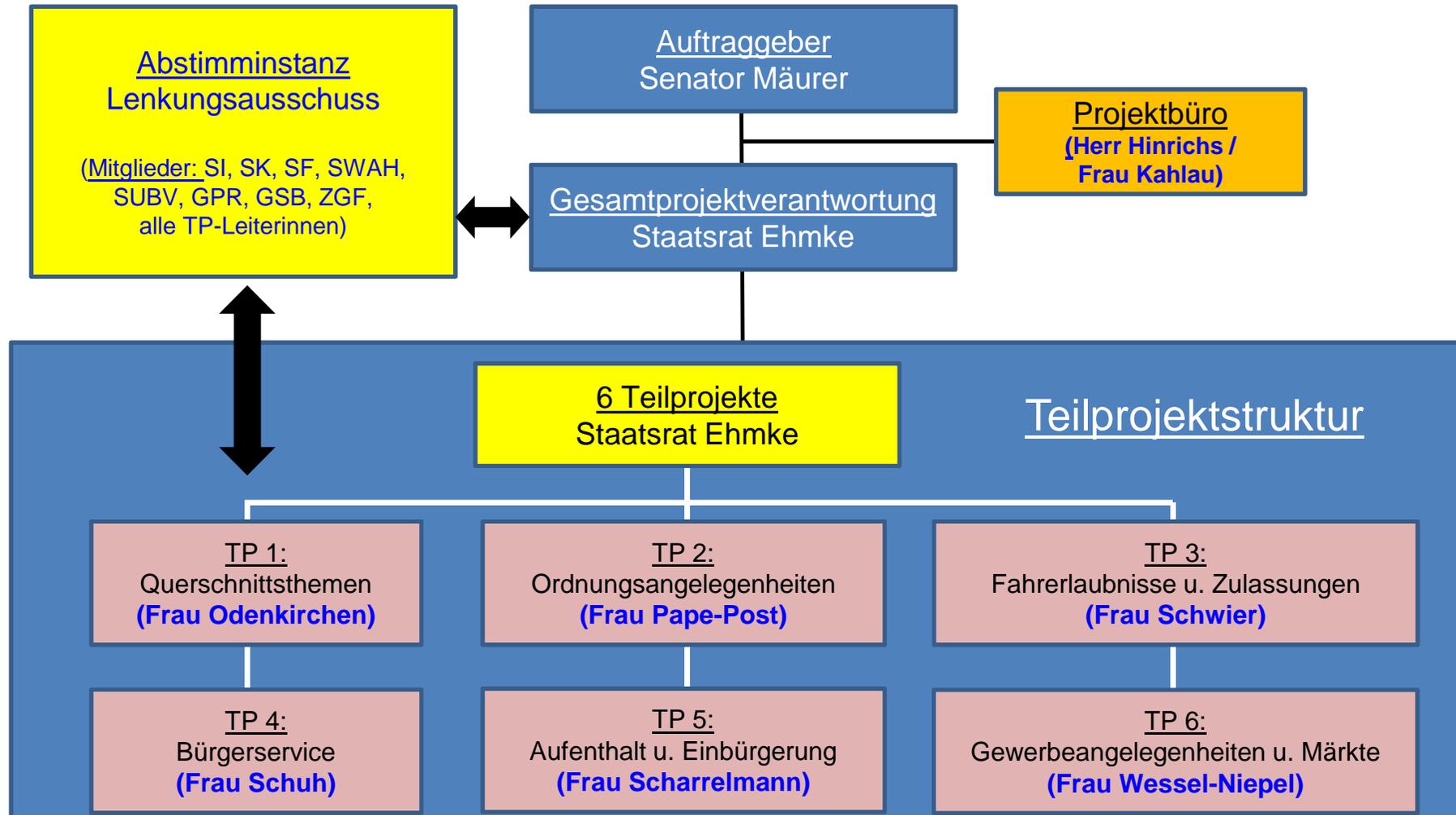
- die Teilziele definieren sich über die jeweiligen Ziele der Teilprojekte (TP)

Der Senator für Inneres Stand: 21. Oktober 2016

<small>GE: Projektbüro Neustrukturierung des Stadtamtes</small>	<small>Beauftragter: SV</small>	
Projektauftrag		
1. Projektorganisation		
<small>Projektnummer</small>	<small>Projektziel / Bezeichnung</small>	
2016/10	Neustrukturierung der Aufgabenwahrnehmung des Stadtamtes	
<small>Auftraggeber</small>	<small>Projektleitung</small>	<small>Projektverantwortung</small>
Senator Mauer	Staatst. Ehrhke	N.N.
2. Dauer		
<small>Projektbeginn</small>	<small>Projektende</small>	
1.11.2016	31.3.2017	
3. Ausgangssituation / Problembeschreibung		
<small>Im Stadtamt bestehen seit vielen Jahren verlässliche Probleme. Eine Vielzahl von Reformen hat im Ergebnis nicht dazu geführt, diese Probleme nachhaltig abzustellen. Inwiefern wird deutlich, dass die große Aufgabenbandbreite, die Integration einer Vielzahl verschiedener Ämter unter einem Dach und die Konzentration sehr unterschiedlicher Verwaltungsdienstleistungen mit z.T. hohem Publikumsaufkommen in einer Behörde zu einer hohen Störungsanfälligkeit geführt haben. Der Senator für Inneres (alternativ: der Senat) hat daher entschieden, das Stadtamt in seiner bestehenden Struktur aufzulösen und durch kleinere, flexiblere Organisationseinheiten zu ersetzen.</small>		
4. Projektmanagement		
4.1 Projektziel <small>Beschreibung des Ist-Zustandes</small>	<small>Das Stadtamt ist in seiner bisherigen Struktur aufgelöst. Die Neustrukturierung ist abgeschlossen. Im Rahmen des Gesamtzieles sind folgende Teilziele zu erreichen: Die Aufgaben der Abteilung 1 (Zentrale Dienste) und des Referates 01 (Steuerung) werden aus der senatorischen Behörde heraus wahrgenommen. Die Aufgaben der Abteilung 4 (Bürgerservice) werden von einem neugegründeten Bürgeramt, die Aufgaben der Abteilung 6 (Aufenthalt und Einbürgerung) werden von einem neugegründeten Amt für Migration, Aufenthalt und Einbürgerung wahrgenommen. Es ist entschieden, ob die Aufgaben des Referates 52 in der senatorischen Behörde oder im Bürgeramt wahrgenommen werden und diese Entscheidung ist umgesetzt. Die Aufgaben im Bereich Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten (Referat 20) werden im Geschäftsbereich des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen wahrgenommen, ebenso die bisher vom Stadtamt wahrgenommenen Einbürgerungsangelegenheiten.</small>	

➔ Mitbestimmung: am 15.11.16 durch GPR erfolgt

Projektorganisation

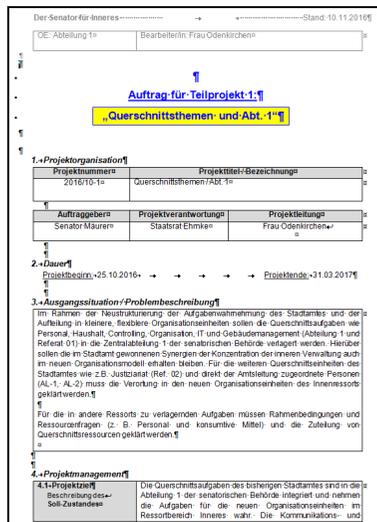


Teilprojekt 1: „Querschnittsthemen“

(Frau Odenkirchen)

Ziele:

- Verlagerung der Querschnittsaufgaben
- Verteilung der Querschnittsressourcen an die anderen Ressorts



Der Senator für Inneres - Stand: 10.11.2016

DEC: Abteilung 1* BearbeiterIn: Frau Odenkirchen

Auftrag für Teilprojekt 1:
„Querschnittsthemen- und Abt. 1“

1.-Projektorganisation

Projektnummer	Projekttitel-Bezeichnung
2016/10-1a	Querschnittsthemen/ABT. 1a

Auftraggeber	Projektverantwortung	Projektleitung
Senator Maaßen	Stadtrat Ehrhke	Frau Odenkirchen

2.-Dauer

Projektbeginn: 25.10.2016 → → → → → Projektkende: 31.03.2017

3.-Ausgangssituation/Problembeschreibung

Im Rahmen der Neustrukturierung der Aufgabenwahrnehmung des Stadtkäm- und der Aufteilung in Hierarchie-Ebenen sollen die Querschnittsaufgaben wie Personal, Haushalt, Controlling, Organisation, IT und Gebäudemanagement (Abteilung 1 und Referat 01) in die Zentralabteilung 1 der senatorischen Behörde verlagert werden. Hierbei sollen die im Stadtkäm gewonnenen Synergien der Konzentration der inneren Verwaltung auch im neuen Organisationsmodell erhalten bleiben. Für die weichen Querschnittseinheiten des Stadtkäm wie z.B. Justizrat (Ref. 02) und direkt der Amtsstellung zugeordnete Personen (AL-1, AL-2) muss die Verortung in den neuen Organisationsstellen des Innenressorts geklärt werden.

Für die in andere Ressorts zu verlagerten Aufgaben müssen Rahmenbedingungen und Ressourcenfragen (z. B. Personal und konsumtive Mittel) und die Zuteilung von Querschnittsressourcen geklärt werden.

4.-Projektmanagement

4.1-Projektziele Die Querschnittsaufgaben des bisherigen Stadtkäm sind in die Abteilung 1 der senatorischen Behörde integriert und nehmen die Aufgaben für die neuen Organisationsstellen im Ressortbereich Inneres wahr. Die Kommunikations- und Soll-Zustand

Aktueller Sachstand:

- Mitbestimmung zur Versetzung der MA zum 01.12. ist eingeleitet (PersRat Stadtamt hat bereits mitbestimmt)
- 1. Teilprojektsitzung: 22.11.16
- 1. Besprechung mit SWAH: 07.11.16
- Unterlagen zu Personal + Haushalt für SUBV sind erstellt

LA: Teilprojekt 1

- 1) Der Lenkungsausschuss (LA) nimmt den Teilprojektauftrag 1 und den aktuellen Sachstand zur Kenntnis.
- 2) Der Lenkungsausschuss nimmt weiterhin zur Kenntnis, dass die Verlagerung der Abteilung 1 und des Referats 01 in die senatorische Behörde nicht mehr bis zum 15.11.16 umgesetzt werden kann. Eine Versetzung der Beschäftigten wird nunmehr zum Wirksamwerden 01.12.16 angestrebt.

Teilprojekt 2: „Ordnungsangelegenheiten“

(Frau Pape-Post)

Ziele:

- Entscheidung zur organisatorischen Anbindung der Ordnungsverwaltung
(eigenständiges Amt - senatorische Behörde - Polizei Bremen)
- Lösungen für fachliche Aufgaben der anderen Ressorts

Aktueller Sachstand:

- Aufgaben der Referate Ordnungsangelegenheiten, Ordnungswidrigkeiten und Verkehrsüberwachung sind identifiziert
- Aufgaben sind hinsichtlich fachaufsichtlichen Zuständigkeiten und Aufgabenzusammenhängen zu den Ressorts/Dienststellen bewertet
- die verschiedenen Organisationsmodelle sind geprüft

LA: Teilprojekt 2

- 1) Der Lenkungsausschuss (LA) nimmt den Teilprojektauftrag 2 und den aktuellen Sachstand zur Kenntnis.
- 2) Der Lenkungsausschuss nimmt weiterhin zur Kenntnis, dass nunmehr die Gründung eines eigenständigen Ordnungsamtes vorgesehen ist.
- 3) Eine Verlagerung der beteiligten Organisationseinheiten ist aufgrund der benötigten Vorlaufzeiten nicht mehr bis zum 31.12.2016 möglich. Die Teilprojekt-Leitung 2 wird gebeten, einen neuen Zeitplan zu formulieren.
- 4) Die Teilprojekt-Leitung 2 wird gebeten, die erforderlichen Voraussetzungen zu schaffen. Darüber hinaus ist ein Vorschlag für ein kommunales Ordnungsamt zu entwickeln.

Teilprojekt 3: „Fahrerlaubnisse u. Zulassungen“

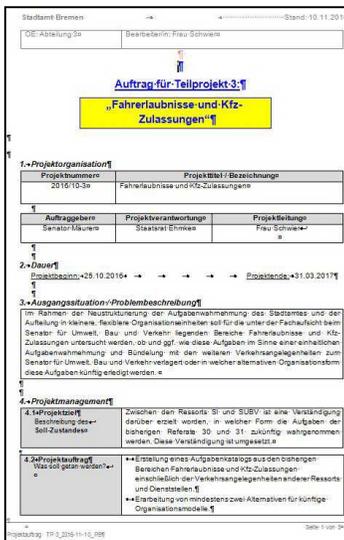
(Frau Schwier)

Ziele:

- Verständigung zwischen SUBV und SI, wo und in welcher Form die Aufgaben der Referate „Fahrerlaubnisse“ u. „Kfz-Zulassungen“ künftig wahrgenommen werden

Aktueller Sachstand:

- Aufgabenwahrnehmung zwischen Abteilung 3 und Abteilung 4 (BSC) in Abstimmung
- Konzept zur Personalausstattung für Referat 31 („Kfz-Zulassungen“) in Arbeit: Termin am 20.12.16
- Zeitziele sind gefährdet (politische Entscheidungen notwendig)



Stadtamt Bremen

001: Abteilung 3a | Bearbeiterin: Frau Schwier

Auftrag für Teilprojekt 3:
„Fahrerlaubnisse und Kfz-Zulassungen“

1. Projektorganisation		
Projektnummer	Projekttitel/Bezeichnung	
2016/10-3a	Fahrerlaubnisse und Kfz-Zulassungen	
Aufgaben	Projektverantwortung	Projektleitung
Sensitivitäts	Sasko/Elmwa	Frau Schwier

2. Dauer

Starttermin: 26.10.2016 | Projektende: 31.03.2017

3. Ausgangssituation/-Problembeschreibung

Im Rahmen der Neustrukturierung der Aufgabenwahrnehmung des Stadtamtes und der Aufteilung in kleinere, flexiblere Organisationsstrukturen für die unter der Fachaufsicht des Senator für Umwelt, Bau und Verkehr liegenden Bereiche Fahrerlaubnisse und Kfz-Zulassungen untersucht werden, ob und ggf. wie diese Aufgaben im Sinne einer einheitlichen Aufgabenwahrnehmung und -Bereitstellung mit den weiteren Verkehrsangelegenheiten zum Senator für Umwelt, Bau und Verkehr verlagert oder in welcher alternativen Organisationsform diese Aufgaben künftig erledigt werden.

4. Projektmanagement

4.1 Projektziele	Bestimmung des Soll-Zustandes
Zwischen den Ressorts SI und SUBV ist eine Verständigung herbeizuführen, in welcher Form die Aufgaben der bisherigen Referate 30 und 31 zukünftig wahrgenommen werden. Diese Verständigung ist umgesetzt.	

4.2 Projektanfrage	„Vorgeschlagenes“
•••••	•••••

LA: Teilprojekt 3

- 1) Der LA nimmt zur Kenntnis, dass zum Zwecke der Sicherstellung der Dienstleistungserbringung die Zulassungsstelle und die Führerscheinstelle im kommenden Jahr zunächst als Verkehrsabteilung im Bürgeramt erhalten bleiben.
- 2) Der LA bittet die Teilprojekt-Leitung 3, die Verknüpfungen in der Aufgabenwahrnehmung zwischen Bürgerservice und Verkehrsabteilung darzustellen.
- 3) Der LA bittet die Teilprojekt-Leitung 3, kurzfristig zwei Alternativmodelle zu skizzieren. Einerseits die dauerhafte Integration der Aufgaben in das Bürgeramt und andererseits die Entflechtung und Herauslösung der Aufgaben und Übertragung auf ein Verkehrsamt.
- 4) SI und SUBV werden gebeten, unter Beteiligung von SK und SF eine Entscheidung zwischen diesen beiden Alternativmodellen möglichst noch in diesem Jahr herbeizuführen.

Teilprojekt 4: „Bürgerservice“

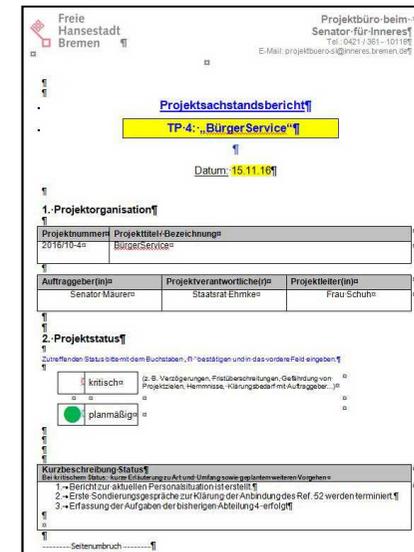
(Frau Schuh)

Ziele:

- Bündelung der Aufgaben der heutigen Bürger-Service-Center (BSC) in einem neugegründeten Bürgeramt
- Entscheidung über organisatorische Anbindung des Referats 52 („Meldeangelegenheiten“)

Aktueller Sachstand:

- Bericht zu Personalsituation ist erstellt
- erste Gespräche zur Anbindung des Referats 52 sind terminiert
- Aufgabenkatalog der BSC liegt vor



Freie Hansestadt Bremen | Projektbüro beim Senator für Inneres | Tel.: 0421 361-10119 | E-Mail: projektbuero@inneres.bremen.nf

Projektsachstandsbericht
TP 4: „Bürgerservice“
Datum: 15.11.16

1. Projektorganisation

Projektnummer	Projekttitel/Bezeichnung
201610-4	Bürgerservice

Auftraggeber(in)	Projektverantwortliche(r)	Projektleiter(in)
Senator Maurens	Staatsrat Ehmeke	Frau Schuh

2. Projektstatus

Zustehender Status (e oder mit dem Buchstaben „R“ bestätigen und in das vordere Feld eingeben)

kritisch (z. B. Verzögerungen, Fristüberschreitungen, Gefährdung von Projektziele, Hemmnisse, Handlungsbedarf mit Auftraggeber...)

planmäßig

Kurzbeschreibung Status
Bei kritischem Status: Bitte Einladungen zu Art und Umfang sowie geplanten weiteren Vorgehen

1 → Bericht zur aktuellen Personalsituation ist erstellt
2 → Erste Sondierungsgespräche zur Klärung der Anbindung des Ref. 52 werden terminiert
3 → Erfassung der Aufgaben der bisherigen Abteilung 4 erfolgt

----- Seitenbruch -----

LA: Teilprojekt 4

- 1) Der Lenkungsausschuss (LA) nimmt den Teilprojektauftrag 4 und den aktuellen Sachstand zur Kenntnis.
- 2) Der Lenkungsausschuss nimmt zur Kenntnis, dass das Referat „Meldeangelegenheiten“ in das neu zu gründende Bürgeramt integriert wird.
- 3) Der Lenkungsausschuss nimmt weiterhin zur Kenntnis, dass aufgrund benötigter Vorlaufzeiten die Gründung eines Bürgeramtes zum 01.01.2017 nicht mehr möglich ist.
- 4) Die Teilprojekt-Leitung 4 wird daher gebeten, in Abhängigkeit von den Ergebnissen des Teilprojektes 2 einen neuen Zeitplan zu formulieren und danach die notwendigen Voraussetzungen für die Gründung eines Bürgeramtes zu schaffen.

Teilprojekt 5: „Aufenthalt u. Einbürgerung“

(Frau Scharrelmann)

Ziele:

- Gründung eines Migrationsamtes

Aktueller Sachstand:

- Vorlagen für die Befassung in der Innendeputation und im Senat sind gefertigt (Senatssitzung: 29.11.16)
- Abstimmung mit den beteiligten Ressorts ist erfolgt
- 1. Teilprojektsitzung: 21.11.16
- Senator besucht aktuell die Abteilung 6

LA: Teilprojekt 5

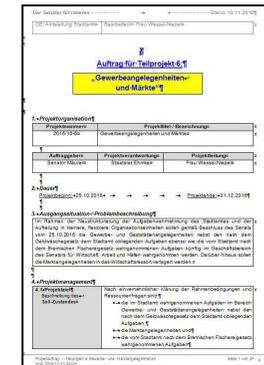
- 1) Der Lenkungsausschuss (LA) nimmt den Teilprojektauftrag 5 und den aktuellen Sachstand zur Kenntnis.
- 2) Der Lenkungsausschuss nimmt weiterhin zur Kenntnis, dass vorbehaltlich der Beschlussfassung in der Innendeputation und im Senat die Gründung des Migrationsamtes planmäßig zum 01.01.2017 erfolgen kann.
- 3) Der LA bittet darum, die Ergebnisse aus der Deputation und dem Senat berichtet zu bekommen.

Teilprojekt 6: „Gewerbeangelegenheiten und Märkte“

(Frau Wessel-Niepel)

Ziele:

- Verlagerung der folgenden Aufgaben auf den SWAH:
 - Gewerbe- u. Gaststättenangelegenheiten nebst der nach dem Geldwäschegesetz dem Stadtamt obliegenden Aufgaben
 - Marktangelegenheiten
 - Aufgaben nach dem Bremischen Fischereigesetz



The screenshot shows a document header with the title 'Auftrag für Teilprojekt 6: Gewerbeangelegenheiten und Märkte'. Below the title, there is a table with columns for 'Aufgaben', 'Projektziele', and 'Projektziele'. The document also contains several sections of text, including a section titled 'Auftraggeber' and another titled 'Auftragsebene'. The text describes the transfer of tasks from the City Office to the SWAH, specifically mentioning tasks related to the Money Laundering Act and the Bremen Fishery Act.

Aktueller Sachstand:

- 1. Gespräch zwischen SWAH und SI am 07.11.16 zur Übertragung von Ressourcen; die Abstimmung auf Arbeitsebene ist noch nicht abgeschlossen
- Katalog über zu ändernde Rechtsvorschriften ist erstellt
- 1. Teilprojektsitzung: 24.11.16

LA: Teilprojekt 6

- 1) Der Lenkungsausschuss (LA) nimmt den Teilprojektauftrag 6 und den aktuellen Sachstand zur Kenntnis.
- 2) Der Lenkungsausschuss nimmt weiterhin zur Kenntnis, dass aufgrund benötigter Vorlaufzeiten die Übertragung der Aufgaben auf den SWAH nicht mehr zum 01.01.2017 möglich ist.
- 3) Der LA bittet die Ressorts SWAH und SI – unter Einbezug von SK und SF - eine Entscheidung zur Verlagerung der Ressourcen herbeizuführen.
- 4) SWAH wird – nach Abstimmung mit SI - gebeten, eine Entscheidung über die Wahrnehmung der Außendienst- und Kontrolltätigkeiten herbeizuführen.
- 5) Die Teilprojekt-Leitung 6 wird gebeten, nach den erfolgten Entscheidungen die notwendigen Voraussetzungen für die Verlagerung der Aufgaben und Ressourcen zu schaffen. Im Anschluss ist ein neuer Zeitplan zu erstellen.

Terminleiste

Meilenstein	Termin Senatsbeschluss / Projektauftrag	Termin neu
Verlagerung Zentralverwaltung	15.11.2016	01.12.2016
Grundentscheidung Zuständigkeit Aufgabenwahrnehmung Verkehrsangelegenheiten	01.12.2016	möglichst bis Jahresende
Gründung Bürgeramt (Übertragung Aufgaben und Personal)	01.01.2017	neuer Zeitplan wird erstellt
Gründung Migrationsamt (Übertragung Aufgaben und Personal)	01.01.2017	planmäßig

Terminleiste

Meilenstein	Termin Senatsbeschluss / Projektauftrag	Termin neu
Übertragung der Aufgaben und Ressourcen auf den SWAH	01.01.2017	neuer Zeitplan wird erstellt
Konzepterstellung Wahrnehmung der übrigen Aufgaben, Verlagerung Organisationseinheiten (Ordnungsangelegenheiten etc.)	01.01.2017	neuer Zeitplan wird erstellt

Beschäftigtenbeteiligung

(nach Punkt 3.3 der Dienstvereinbarung)

... in allen 6 Teilprojekten:



- Beschäftigtenbeteiligung in der jeweils geeigneten Form
(z. B. Personal- / Abteilungsversammlungen, Referatsbesprechungen, Beteiligung der MA in Projektgruppen, Workshops, über die Mitbestimmungsgremien etc.)
- laufende Information der Beschäftigten in den Referaten und in den Mitbestimmungsgremien
- kontinuierliche Projektdokumentation
- „interne Öffentlichkeitsarbeit“ durch Projektbüro und Teilprojektleiterinnen
(Mitarbeiterinfos für alle Beschäftigten, MA-Briefe des Senators)

LA: Gesamtprojekt

- 1) Der Lenkungsausschuss (LA) nimmt den Gesamt- und die Teilprojektaufträge sowie die Sachstände zur Kenntnis.
- 2) Der Lenkungsausschuss bittet den Gesamt- und die Teilprojektverantwortlichen zur Umsetzung der getroffenen Beschlüsse.
- 3) Die Beteiligten werden gebeten, dem Lenkungsausschuss über den Fortgang der Projekte weiter zu berichten. Der nächste Termin für die Berichterstattung ist für Ende des Jahres 2016 oder für Anfang des Jahres 2017 vorgesehen.

... bei Fragen: Projektbüro

Bernd Hinrichs

Anja Kahlau

Projektbüro beim Senator für Inneres
Contrescarpe 22/24
28203 Bremen

Tel.: 0421 / 361-10116

Tel.: 0421 / 361-10324

E-Mail: projektbuero-si@inneres.bremen.de

Internet: www.innerers.bremen.de

**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!**